

PRESSE-INFORMATION

LEIFHEIT

So geht Haushalt heute.

Die LinoPop-Up 140 von Leifheit hat Platz auf dem Balkon oder der kleinsten Wohnung

Die Wäschespinne mit dem Patent für „easy going“

Nassau, 17.01.2019. Klein, aber oho: Die neue Stand-Wäschespinne LinoPop-Up 140 ist nicht nur ein echtes Raumwunder, sondern besitzt auch das Patent für Leichtigkeit. Sie wiegt nur 3,5 Kilogramm und ist ultra-schnell mit nur einem Knopfdruck aufgebaut. Wer seine Wäsche zu fast jeder Jahreszeit auf der Terrasse oder dem Balkon trocknen möchte, oder eine kleine Wohnung hat, kommt an der LinoPop-Up 140 nicht vorbei. Ab sofort ist die neue Wäschespinne im Handel erhältlich (UVP: 49,99 EUR).

Bei einer kleinen Wohnung zählt jeder Quadratmeter. Haushaltshelfer sollten daher effizient und leicht zu verstauen sein. Die LinoPop-Up 140 verfügt über eine einzigartige, patentierte „Einhandbedienung“, die den Auf- und Abbau zu einem Kinderspiel macht. Mit einer Schutzhülle geliefert sind saubere Leinen genauso garantiert wie ein leichter Transport im Auto oder im Caravan. So kann man sie sogar in den Urlaub mitnehmen. Obwohl die Wäschespinne klein und handlich ist, verfügt sie über eine Leinenlänge von 14 Metern – und hat damit Platz für mehr als eine Waschmaschinenladung Wäsche. Als wahres Raumwunder benötigt sie aber gerade einmal einen Quadratmeter Standfläche. Die XL Außenleine hat eine Länge von 110 Zentimetern – und eignet sich auch für größere Wäschestücke.

Aus ökologischen Gründen ist eine Wäschespinne die beste Möglichkeit, Wäsche zu trocknen. Sie benötigt keine Energie und den frischen Duft liefert quasi die Natur selbst. Wenn die Wäschespinne übrigens draußen oder auf dem Balkon aufgestellt ist, sollte darauf geachtet werden, dass es möglichst zugig ist. Denn der Wind – und nicht die Sonne – ist der entscheidende Faktor für die Trocknung. Die Wäsche-Experten von Leifheit haben für alle

Hausfrauen und Hausmänner auch noch einen weiteren wichtigen Tipp parat: Damit nach dem Wäschetrocknen die Bügelzeit möglichst kurz gehalten werden kann, sind alle Wäschestücke gut auszuschütteln, bevor sie aufgehängt werden. Kleider, Blusen und Hemden trocknen am besten auf Kleiderbügel, denn Knitterfalten werden so vermieden.

Was Sie sonst noch über Wäschespinnen wissen sollten

1. Dicke Stoffe gehören nach außen auf die Wäschespinne
Da diese Stoffe schlechter trocknen, benötigen sie den meisten „Freiraum“. Das Wenden und Herumdrehen der Wäsche beschleunigt den Trockenvorgang.

2. Trocknen der Wäsche bei Frost – kein Problem!
Bei Frost dauert es nur etwas länger – allerdings muss die Luft trocken sein. Bei Frost gefriert die Wäsche zunächst, später jedoch geht das Eis direkt in einen gasförmigen Zustand über und die Wäsche trocknet.

3. Wäsche nicht zu dicht hängen
Wenn möglich sollte immer eine Leinenspannung frei gelassen werden. So kann sich die Wäsche im Wind besser bewegen und schneller trocknen.

Über Leifheit:

Seit Jahrzehnten vertrauen Millionen Menschen bei der Hausarbeit auf die Marke Leifheit. In Deutschland benutzen 25 Millionen Haushalte mindestens ein Produkt der Marke Leifheit und alle 1,5 Sekunden wird irgendwo auf der Welt ein Leifheit-Produkt gekauft. Die hochwertigen und zuverlässigen Produkte für ein „Sauberes Zuhause“, „Frische Wäsche“ und die „Clevere Küche“ stehen für Funktionalität und Zeitersparnis.

Unternehmenskontakt:

Leifheit AG
Barbara Horn · Leifheitstraße 1, 56377 Nassau
Tel.: 02604/977-0
E-Mail: barbara.horn@leifheit.com

Pressekontakt:

P.U.N.K.T. PR GmbH
Siegfried Kolthoff · Völckersstraße 44 · 22765 Hamburg
Tel.: 040/853760-0 · Fax: 040/853760-10
E-Mail: info@punkt-pr.de